

Herzlich Willkommen Otto - Tesla hält Einzug

Post by "FrankKellewald" of Aug 27th 2021, 9:53 am

Hallo zusammen,

hier eine paar Antworten auf einige Kommentare oben.

[Quote from WolfBonitz](#)

PS: Die Felgen sind billiges Gelump, Stahl mit Fake drauf. In den Achtzigern hieß das "Arbeiteralul"

Die Felgen sind Alu mit Radkappen aus Kunststoff. Das soll den Luftwiderstand verringern.

[Quote from bacigalupo](#)

wäre es ein in den USA montiertes Exemplar, könnte man sich damit näher befassen, aber ein in der PRC gebautes Modell käme mir nicht in die Garage, dazu ist in den letzten 2 Jahren zu viel passiert und wird noch mehr geschehen. Da hat jeder Konsument seine persönliche Verantwortung wahrzunehmen oder eben auch nicht...

Nichts gegen einen Tesla, deren Autos sind wohl am Konsequenstesten auf die Ansprüche eines Vielfahrers wie Frank hin entwickelt worden, aber ich lebe lieber mit ein paar etwas nonchalant montierten Details im Innenraum, dafür arbeiten die Leute, die das Auto zusammenbauen, in einer Demokratie...

Grüße

bacigalupo

Display More

Verstehe ich - war auch in der Tat eine Brücke über die ich erst gehen musste. Hier habe ich mich pragmatisch für mich selber egoistisch entschieden.

Aber ja: Inhaltlich hast Du da Recht.

Die Lösung hier wartet in Grünheide. Wenn diese Fabrik endlich mal fertig ist, dann kann man Made-In-Germany kaufen.

Made-in-USA hatte ich bei den Testwagen. Hier ist die Verarbeitung "echt amerikanisch" wie ich das damals von dem Jeep Cherokee kannte.

[Quote from Wuff_6.3](#)

Hallo Frank,

Gratulation zu Otto (haha ausgerechnet ein eMobil ohne Ottomotor).

Da hast du ja nun "ganz alt" und "ganz modern" und ich freu mich auf künftige Erfahrungsberichte und Vergleiche zw. den beiden.

Persönlich gefällt mit die Form vom Tesla nicht so recht, aber das gilt für die meisten Neuerscheinungen.

Viele Grüsse und was wünscht man einem eMobil Fahrer? Gut Strom? Viel Ampere? 😊

Tom

Display More

Otto habe ich gewählt, weil es aktuell das achte Auto im Haushalt ist. Eine kleine Erinnerung an Balla Italia.

[Quote from EberhardWeilke](#)

Die Felgen sind, wenn ich es richtig gesehen habe, Alu mit Kappen drauf. Fast die edelste Variante, wie sie sonst nur beim W 123 Diesel in den USA zu finden war (da jedoch mit Edelstahlradkappen, noch edler...)

Frank, ich bin mal auf Deine Alltagserfahrungen gespannt. Auch wenn ich befürchte, dass auch Du, mein Freund, jetzt zu den Zeugen Elons abdriftest. 😊

Auf sicher werde ich auch gerne kritisch berichten.

Um es auch klar zu sagen:

Als Auto gibt es bessere. Bei TM3 sind Kompromisse oder Umgewöhnungen vom Fahrer erforderlich.

Auch sind manche elektronischen Helferlein beim Wettbewerb besser gelöst (Schildererkenung per Kamera funktioniert einfach nicht - Tempomat ist gewöhnungsbedürftig - Spurhalteassistent nervt mehr als er hilft). Radiolautstärke ist immer gleich, es gibt keine Anpassung mit der Fahrgeschwindigkeit wie man das von anderen Autos kennt.

Alles das hätte ein Skoda Enyaq als E-Auto oder ein Seat Tarracco als Verbrenner besser gekonnt.

Die Entscheidung für den Tesla ist eine rein finanzielle aufgrund der niedrigeren Cost-of-use und des unerreicht guten Ladenetzes.

Das bestätigte mir an einer Ladesäule gestern auch ein Skoda Enyaq Fahrer. An DC-Schellladern lädt der Testa einfach mal doppelt so schnell wie der Skoda (oder der VW ID4 oder Mercedes EQC).

Am Wochenende mache ich mal die erste längere Ausfahrt mit in Summe ca. 800km.

Wenn gewünscht kann ich gerne hier ein paar Erfahrungen einstellen.

[Quote from Insulaner](#)

Hallo Frank,

sehr schöne Farbe, gefällt mir sehr gut 👍

Viele Grüsse,

Hagen

p.s.: und immer schön weit weg vom /8 abstellen 😊

.

Display More

Danke Hagen.

Ich habe ihn jetzt mal neben das Taxi gestellt.

Vom 250/8 trennt ihn nun eine 40cm Betonwand.

